

**Allgemeine Beschreibung Fallstudie - Ahorn-Eschenwälder** **Zielsetzung** Fassung: 22.11.2019

Gemeinde: Starkenbach Ort: Fl. Nr. Datum: BearbeiterIn:

Cluster (ha): Projektperim. (ha): Bestände Nr.:

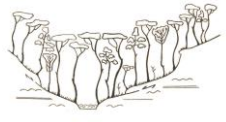

**Standortstypen: 26, 26e, 26h, 27, 27a, 27f, 27h**

	Verbreitung in SG [ha]	Verbreitung im Objekt (ha)	
26, 26e, 26h	1437.0		
27, 27a, 27f, 27h	717.0		

**Geschichte**

**Besonderheiten**

**Waldbau**

Gemeinde:		Ort:		Fl. Nr.		Datum:		Bearbeiter:										
Cluster (ha):				Projektperim. (ha):				Bestände Nr.:										
Standortstypen:																		
Beschreibung typ. Naturwald	Typischer Ahorn-Eschenwald 26			Bach-Eschenwald (typisch/mit Riesenschachtelhalm) 27 (a / f)			26(17) bzw. 27(17)											
	Standort	Feuchte Böden in Hangfusslagen. Untere Bodenhorizonte sind zu nass für die Buche.			Quellige Hänge und Hangmulden. Sehr nasser, gründiger Boden. Nasse Quellauflösse, nasse, eher flachere Bachufer im Bereich von Hanglehmen.			steiler, Untergrund oft mergelig. Böden mit Erosion, wenig entwickelt. Wechselfeucht.										
	Physiognomie																	
	Baumschicht	Es, B'Ah, B'UI, S'Ah, (S'Ei, Ki)			Es, S'Er (B'Ah, B'UI)			dazu kommen Bu, M'Be, weitere										
	Strauchschicht (* = seltene Arten)	wenig entwickelt (Rotes Geissblatt, Schwarzer Holunder, Liguster, Wolliger und Gemeiner Schneeball, Hasel)			Pfaffenhütchen, Liguster, Hasel, Traubenkirsche			Kalksträucher										
	Problemarten	Brombeere, potenziell diverse Neophyten (Drüsiges Springkraut, Goldruten, Riesen-Bärenklau, Japanischer Staudenknöterich)			potenziell diverse Neophyten (Drüsiges Springkraut, Goldruten, Riesen-Bärenklau, Japanischer Staudenknöterich)													
	Krautschicht Zeigerpflanzen	Kohldistel, Wechselblättriges Milzkraut, Wald-Schlüsselblume, Engelwurz, Orchideen (Zweiblatt)			Riesenschachtelhalm, Supfdotterblume, Spierstaude, Engelwurz, Sumpf-Pippau,			Buntreitgras, Alpenmasslieb, Schlawfl Segge, Schwalbenwurz-Enzian, Berg-Flockenblume, Wald-Witwenblume, Orchideenarten										
	Bestandes-Höhe	30-38m			25-35m			20-25m										
Deckung Baumschicht	geschlossen			Locker			lückig											
Deckung Strauchschicht	lückig			Locker			lückig											
Priorisierung Biodiversitätsziele	allgem. Potenzial		Priorität der Ziele				allgem. Potenzial		Priorität der Ziele				allgem. Potenzial		Priorität der Ziele			
	Potenzial im Objekt						Potenzial im Objekt						Potenzial im Objekt					
	Erhaltung/Förderung der Hauptbaumarten		mässig				klein				mässig		klein					
	Vielfalt Gehölze Baum- und Strauchschicht		sehr gross				sehr gross				sehr gross		sehr gross					
	Vielfalt standortstypischer Zeigerpflanzen		gross				gross				gross		gross					
	Vielfalt lichtbedürftiger Begleitpflanzen		sehr gross				sehr gross				sehr gross		sehr gross					
	Vielfalt lichtbedürftiger Tierarten		sehr gross				sehr gross				sehr gross		sehr gross					
	Vielfalt Alt- und Totholz (Käfer, Pilze)		mässig				gross				mässig		mässig					
	Vielfalt besonderer Kleinstandorte		mässig				gross				mässig		mässig					
	Ausweitung besonders wertvoller Lebensräume		sehr gross				sehr gross				sehr gross		sehr gross					
Vernetzung besonders wertvoller Lebensräume		gross				gross				gross		gross						
Eignung Eingriffsart	Bemerkung (Anteil)		Eignung Eingriffsart gut mässig schlecht				Bemerkung (Anteil)		Eignung Eingriffsart gut mässig schlecht				Bemerkung (Anteil)		Eignung Eingriffsart gut mässig schlecht			
	kein Eingriff (langfristig)																	
	Durchforstung (Auslese-/Dauerwald-)																	
	Femel-/ Saumschlag/ Räumung																	
	Auflichtung ohne period. Entbuschung																	
	Auflichtung mit period. Entbuschung																	
	Niederwald / Mittelwald																	
Fazit: Ziel-Lebensraum (-äume), langfristiges Waldbaukonzept																		

**Formular B - Ahorn-Eschenwälder**

**Herleitung Handlungsbedarf**

Fassung: 22.11.2019

Gemeinde: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ Fl. Nr. \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ BearbeiterIn: \_\_\_\_\_

1. Standortstyp(en): \_\_\_\_\_ EK-Nr.: \_\_\_\_\_

2. Bestände Nr.: \_\_\_\_\_

Bestandes- und Einzelbaummerkmale	Richtwerte Biodiversität*				Zustand heute	Zustand heute Entwicklung in 10, in 50 Jahren	wirksame Massnahmen mit Kontrollwerten	verhältnismässig	8. Etappenziele mit Kontrollwerten Wird in ... Jahren überprüft.
	26	27	26(17)	27(17)					
<b>● Hauptbestand Mischung</b> - Art und Grad in Oberschicht (%)	Ndh <5%	Ndh <5%	Ndh <10%	Ndh. < 10%					
- Art und Grad in An- bzw. Aufwuchs Anwuchs (10-40cm) Aufwuchs (40cm-BHD12)	pro ha mind. 3 Trupps (2-5 a alle 60m)								
<b>● Hauptbestand Struktur</b> - Gefüge vertikal (Anz. Schichten)	genügend entwicklungsfähige Bäume in versch. BHD-Klassen 3 BHD-Kl.      3 BHD-Kl.								
- Deckungsgrad Oberschicht (%)									
- Stammzahl Hauptbestand									
<b>● Biotopbäume/Alt-/Totholz</b> - Biotopbäume / Uraltbäume	> 5(10)/ha vorhanden		Rutsch- risiko						
- Totholz stehend BHD>30cm (Stk./ha)	20 fm/ha	20 fm/ha	10 fm/ha ??	10 fm/ha					
- Totholz liegend	20 fm/ha	20 fm/ha	10 fm/ha ??	10 fm/ha					
- höhe Baumstrünke									
<b>● Strauch-/Unterschicht</b> - Deckungsgrad Strauchschicht (%)									
- Gehölzvielfalt	++	++	+++	+++					
- Seltene Gehölzarten	+	+	++	++					
<b>● Krautschicht</b> - Deckungsgrad Krautschicht (%)	>80%	>80%		>90%					
- Krautschichtvielfalt/Blütenangebot	++	++	++	+++					
- Seltene Krautschichtarten	++	++	++	+++					
<b>● Kleinstandorte</b> - Nassstellen, Tümpel	ab und zu vorhanden ± offen								
- natürliche Bachlauf (Ufer, Böschungsfuss, Sohle)	strukturreich, natürlich								
- Tuff, Quellaustritt	± offen								
- "Felsige" Kanten, Rücken	± offen								
- Totholz im Uferbereich	vorhanden (vorbehältlich Hochwasserschutz)								
- weitere (Asthaufen, Rohboden, ...)	vorhanden (vorbehältlich Hochwasserschutz)								
<b>● Problemarten</b> - Problemarten Baumschicht	keine vorhanden, indbes. (am Objekt zu bestimmen):								
- Problemarten Strauchschicht	keine vorhanden, indbes. (am Objekt zu bestimmen):								
- Problemarten Krautschicht	keine vorhanden, indbes. (am Objekt zu bestimmen):								

4. Handlungsbedarf  ja  nein

sehr schlecht    minimal    ideal



5. Dringlichkeit  klein  mittel  gross

Holzernte:

6. Umlaufzeit:

7. Hiebsart und -volumen des nächsten Eingriffes:

\* Die Orientierungswerte sind im Einzelfall durch den Fachmann den standörtlichen Möglichkeiten anzupassen!